

Erledigt

(erledigt) Ausversehen hat High Sierra ein Autoupdate gemacht - und nun?

Beitrag von „drnoodle“ vom 7. Februar 2018, 08:36

Edit: Erledigt - hat alles wunderbar funktioniert...

Hi Leute,

ich wurde von HS immer wieder an ein aktuelles Update erinnert und habe dies dann in den Einstellungen ausgeschaltet. Gestern beim Reboot hat er dann doch ein Update gemacht! Dies lief mMn (optisch) ganz gut durch. Der Bootloader von Clover startet die SSD und dann startet der Rechner neu.

Ich habe vor einer Woche ein CCC Abbild der SSD gemacht und könnte dies notfalls zurück spielen. Habt ihr eine Idee, wie ich den relativ schnell wieder zum Laufen bringe?

Danke und Grüße
doc

Beitrag von „scarface0619“ vom 7. Februar 2018, 09:02

Kannst du im Safe Modus starten ?

Wenn ja, solltest du wenn nicht vorher geschehen Clover und deine Kexte aktualisieren 😊
Ansonsten versuche das System mit deinem USB Stick zu starten

Beitrag von „a1k0n“ vom 7. Februar 2018, 09:08

Wenn du in Clover kein others oder 10.13 Ordner hast findet er die ganzen Kexte nicht.
Vor allem den Fakesmc.kext der mindestens benötigt wird um einen Hackintosh zu starten.

Relativ schnell zum laufen bringst du es in dem du dein EFI Folder mit den oben genannt
Beispielen reparierst.

Beitrag von „gerox“ vom 7. Februar 2018, 11:01

"..... dies dann in den Einstellungen ausgeschaltet. Gestern beim Reboot hat er dann doch ein
Update gemacht!.."

wie ist denn das möglich ??

so gibts kein Autoupdate ..

Ig gerox

Beitrag von „DSM2“ vom 7. Februar 2018, 11:14

Wo ist das Problem? Boote einfach vom Klon und spiel dein Backup wieder per CCC auf die
Hauptpartition ein.

Falls du ein weiteres Gerät im Haushalt hast, womit du MacOS betreibst, Festplatte abklemmen
an der anderen Maschine dran und kexte mal aktualisieren, bzw. mal die Efi generell checken.

Normalerweise sollte es bei einem funktionierenden Setup keine großen Probleme geben...

Beitrag von „iMarc“ vom 7. Februar 2018, 13:32

hab das diese woche paar mal per teamviewer erledigen können. falls windows auch drauf läuft oder nur ein windows gerät in der nähe ist, einfach damit die [efi mounten](#), kexte und clover aktualisieren, ggf die nvidia web driver disablen. hat prima funktioniert, auch aus der ferne

Beitrag von „Nio82“ vom 7. Februar 2018, 13:44

[@drnoodle](#)

Wie es schon in iMacs & a1k0ns Post anklingt, um solche Probleme zu vermeiden ist's das beste, die benötigten Kexte im Clover abzulegen, statt im System, & dann Clover & die Kexte aktuell zu halten, regelmäßig upzudaten. Dann kann man auch sein System als solches regelmäßig aktualisieren.

Und sollte man auf den NV Web Treiber angewiesen sein, kann man es ja so einrichten, dass man notfalls über die iGPU booten kann. Oder eben komplett ohne GPU Treiber im VESA Mode.

Um Clover & die Kexte aktuell zu halten gibts von Sascha 77 auch ein nettes Tool: [Kext Updater](#)

Beitrag von „drnoodle“ vom 7. Februar 2018, 15:04

Danke euch. Ausversehen ist sicherlich meine Schuld gewesen und ich habe es zu spät ausgeschaltet. Ich habe von der MacSSD dann doch wieder starten können, vorher hatte ich immer den "PreBoot" als Partition gewählt. Dann scheint das Update doch funktioniert zu haben. Die Kexte werde ich aber nochmal sicherheitshalber alle auf der Efi sichern und ein neues Backup per CCC anlegen.

Danke 😊

Beitrag von „drnoodle“ vom 9. Februar 2018, 09:49

Hier meine Bootauswahl, wie kann ich die denn mal verkleinern, so das nur die MacOS SSD drin steht?

Beitrag von „crusadegt“ vom 9. Februar 2018, 11:37

Im Clover Configurator kannst du die Partitionen ausblenden lassen...

Dort befindet sich unter GUI oben rechts ein Kasten welcher mit "Hide Volumes" betitelt ist 😊

Beitrag von „iMarc“ vom 9. Februar 2018, 11:59

in deinem fall, müsstest du in den oben erwähnten bereich einmal „Preboot“ und wenn du möchtest „Recovery“ eingeben.

mit F3 kannst du in Clover alles wieder einblenden.

wenn du die preboot dinger ganz verstecken möchtest, ist es etwas umständlicher, dann musst du für jeden einzelnen eintrag einen custom boot eintrag machen und diese dann mit den

richtigen UUIDs angeben (ich hoffe clover findet die mal selbst) und dort kannst du die dann „allways“ verstecken

ist aber nur kosmetik.. ich steh halt drauf 😊

Beitrag von „drnoodle“ vom 9. Februar 2018, 14:17

Mit Preboot bootet er halt nicht mehr durch, ich muss manuell die MacOS wählen. Diese ist im Fetplattendienstprogramm mit "disk5" betitelt. Der AFPS Container ist "disk7" und die MacOS Partition "disk7s1" . Wie kann ich denn diese so einstellen, das sie durch bootet? soll ich dann "disk7s1" in das "Default boot volume" eintragen?

Beitrag von „DSM2“ vom 10. Februar 2018, 07:49

Einfach die Laufwerksbezeichnung eintragen, in deinem Fall macOS.

Beitrag von „iMarc“ vom 10. Februar 2018, 09:14

funktioniert dein nvram richtig?

ich hab das eigentlich immer auf default gelassen, so wird auch bei updates automatisch der richtige booteintrag gewählt. aber ja, du kannst das auch fixieren

Beitrag von „drnoodle“ vom 14. Februar 2018, 16:00

Ich müsste dann doch aktualisieren, damit ich neue Nvidia Treiber installieren kann. Ich hab das System geklont. Kann ich einfach das Update drüber bügeln und das sollte gehen? Oder

muss ich das neu aufsetzen mit Clover?

EDIT: ich hab nun folgendes versucht: macOS SSD geklont und EFI aufgespielt. Die geklonte HDD gebootet und dann das Update per Appstore ausgewählt. Nach dem Reboot "mac install" angewählt. Da passiert dann aber nichts, nur ein schneller reboot. Wenn ich macOS normal lade, habe ich wieder die alte Version. Das klappt also nicht. Wie bekomme ich das Update drauf?

Beitrag von „al6042“ vom 15. Februar 2018, 13:40

Ich würde zuerst mal schauen, dass dein Clover und die Kexte möglichst aktuell sind. Wenn das wieder ohne Schwierigkeiten läuft, solltest du den [Nvidia Webtreiber all Version update App für High Sierra](#) ausführen, um dem aktuell installierten WebDriver das kommende macOS Build (17D47) eintragen zu können, damit du im Nachgang nicht mit dem verhunzten WebDriver für 10.13.3 arbeiten musst.

Wenn das erledigt ist, solltest du einfach das Update ausführen können.

Beitrag von „drnoodle“ vom 15. Februar 2018, 14:21

Danke. Habe schon alle aktuellen Kexte per Kextupdater von [@Sascha 77](#) (Vielen Dank!) geladen und drüber gebügelt. Ich bekomme nach dem reboot aber nur ein schwarzes Bild. Also stimmt wahrscheinlich wieder was mit dem "NvidiaGraphicsFixup.kext" nicht.

Ich habe geupdated:

- Apple ALC
- Falesmc
- Lilu
- nvidiagraphicsfixup

Clover muss ich noch testen, da manche Versionen sich mit meinem Mainboard etwas angelegt haben 😊 Ich teste jetzt noch einmal alles nacheinander, also einzeln. Dann weiss ich ja, an welchem Kext es liegt.

Beitrag von „al6042“ vom 15. Februar 2018, 15:40

Die Fragen, die sich mir hier stellen:

Was passiert, wenn du mit dem Boot-Arg "nv-disable=1" startest?

Welche Build-Version von macOS wird dir angezeigt?

Ist dass auch die 17D47?

Letzteres könnte nämlich der Grund sein, warum die WebDriver ihren Dienst nicht tun.
Den NvidiaGraphicsFixup würde ich an der Stelle nicht als Urheber sehen.

Beitrag von „drnoodle“ vom 15. Februar 2018, 15:46

Diese habe ich gerade drauf: macOS 10.13 (17A405). Wenn ich ""nv-disable=1" angebe, dann bleibt er hier hängen. Blackscreen und der Text im Bild im Wechsel.

Beitrag von „al6042“ vom 15. Februar 2018, 16:06

Das heisst du nutzt die allererste HS-Version...

Und wohin willst du updaten?

Ist diese HS-Version auch der Inhalt deines Klons?

Beitrag von „drnoodle“ vom 15. Februar 2018, 16:09

Ja der Klon ist gleich. Ich würde gern auf 10.13.3 updaten... EDIT: habe alle Kexte geupdatet auf der KLON HDD und neustes Clover drauf gemacht. Nun hat mir der Appstore anstatt 10.13.2 -> 10.13.3 angeboten. Download & Restart -> Jetzt installiert er gerade fröhlich vor sich hin. Mal sehen wie lange.

Beitrag von „al6042“ vom 15. Februar 2018, 16:35

Das heisst soviel wie:

1. Deinstallieren der aktuellen Nvidia WebDriver, damit du das eigentliche Update auf 10.13.3 fahren kannst, ohne dass sich der verschlucken kann.

Damit sollte die Nvidia mindestens im VESA-Modus (ohne Beschleunigung) nutzbar sein.

2. Update ausführen und Daumen drücken.

3. Nach dem Update die Build-Nummer verifizieren (17D47 oder 17D2047 müssen rauskommen).

4. Danach dann den manuellen Vorgang der Installation von gepatchten WebDrivern durchführen -> [NVIDIA Webdriver - High Sierra 10.13.x](#)

Ich bastele mal im Hintergrund ein dediziertes Paket für die Build-Version 17D2047...

Beitrag von „drnoodle“ vom 15. Februar 2018, 16:50

Scheint zu klappen, vielen vielen Dank! Das gleiche muss ich jetzt nur noch mit der SSD machen 😊

Beitrag von „al6042“ vom 15. Februar 2018, 17:05

Das schaut schon mal gut aus...

Ich denke aber, dass dir der WebDriver mit der Endnummer 156 keine Freude bereiten wird...



Beitrag von „drnoodle“ vom 15. Februar 2018, 17:35

SSD geupdated -> 10.13.3 läuft. Wie bekomme ich den (17D2047) 387.10.10.10.25.157 dann noch rein?

Beitrag von „al6042“ vom 15. Februar 2018, 17:52

Gar nicht, wenn deine Build-Nummer nicht die 17D2047 ist...

Beitrag von „drnoodle“ vom 15. Februar 2018, 17:56

Okay - hab jetzt deine gepatchte Version drüber installiert... gleich mal rebooten. Das ruckelt ja aktuell wie die Hölle.

EDIT: ich habe die Dateien aus Library und System über die alten Dateien kopiert. Reboot. Jetzt habe ich wieder keinen Treiber auf dem System... wie installiere ich den so, dass er läuft?

EDIT: KextUpdater laufen lassen - läuft! Mal sehen ob es nun weniger Reboots mit Adobe

Premiere / MediaEncoder gibt. Die hatte ich aber zb. auch auf meinem "echten" Macbookpro.

EDIT: Habe mal 5 Videos im Mediaencoder laufen lassen.... nach ca. 20 Minuten, knack, aus, reboot. Irgendwo hab ich noch den Wurm drin. Wenn ich das über den normalen Exporter mache, gehts. Der Mediaencoder nutzt Cuda, das müsste also die Ursache sein.

Beitrag von „al6042“ vom 16. Februar 2018, 11:36

Erstmal Klasse, dass es soweit funzt.

Dann installiere mal die aktuellste CUDA-Version und schau was damit geht...

Beitrag von „drnoodle“ vom 16. Februar 2018, 11:54

Hab ich eben gemacht, geht leider nicht. Ich kann egal welchen Renderer auswählen:

Cuda: Reboot

OpenCL: Reboot

Software: Reboot

Klingt nach einem Softwarefehler. Wie finde ich denn raus, woran das liegen könnte? wenn ich so aus Premiere exportiere ohne den Mediaencoder, geht es ja.

Beitrag von „al6042“ vom 16. Februar 2018, 12:18

Da kann ich nicht weiter helfen, ist nicht meine Kernkompetenz... 😊

Beitrag von „drnoodle“ vom 16. Februar 2018, 12:31

Trotzdem Danke, du hast mir sehr geholfen. Wird Zeit für ein neues Thema, 😄

Beitrag von „al6042“ vom 16. Februar 2018, 12:34

Gern geschehen... 😊
Hier wird dann mal der grüne "Erledigt"-Haken verteilt...

Beitrag von „drnoodle“ vom 16. Februar 2018, 17:32

Wird mir gerade angeboten... wie ist der?

Beitrag von „al6042“ vom 16. Februar 2018, 17:36

Taugt nix... bleiben lassen...
Das war der Ruckelkönig von vorher...

Beitrag von „scarface0619“ vom 16. Februar 2018, 19:45

Nicht besser 😊 als die vorherige Version

Beitrag von „drnoodle“ vom 17. Februar 2018, 10:57

Auf dem Macbookpro läuft der Treiber richtig gut... Lüfter gehen nicht mehr dauernd an, wird

nicht so heiss, usw.